

**Wiener Kochbuch.**

[48031.]

In unserem Commissionsverlage ist erschienen:

**Wiener Kochbuch.**

Von  
**Louise Seleskowitz,**  
gew. Wirthschafterin des Stiftes Schotten  
in Wien.

Zweite unveränderte Auflage.

gr. 8. Preis 2 fl. = 4 M.

Zunächst nur als Lehrbuch für die Schülerinnen der Verfasserin, welche durch 30 Jahre die in Wien berühmte Schottenküche leitete, bestimmt, hat das Buch wegen seiner Reichhaltigkeit und klaren, deutlichen Recepte bald so viele Abnehmer gefunden, daß die erste starke Auflage binnen wenigen Monaten verkauft wurde.

Dieser große Erfolg spricht gewiß für die Gangbarkeit des Buches, die wir durch zahlreiche Inserate in politischen und Familien-Journalen unsererseits noch besonders fördern werden.

Wir können das Buch vorläufig nur baar mit 25% liefern, gewähren jedoch auf 12 Expl. ein Freiemplar.

Wien.

**Faehy & Fried,**  
t. t. Hofbuchhandlung.

**Polynische Buchhdlg. (R. Schulze)  
in Wittweida.**

[48032.]

Zur Versendung liegt bereit und wird nur auf Verlangen expedirt:

Aus

**den Bauernstuben des Bschopau-  
Chales.**

Characteristische Bilder  
in mittelsächsischer Mundart

von

**Wilhelm Werner.**

[48033.] Soeben erschien:

**Lehrbuch  
für den Unterricht in der  
Zoologie.**

Nach methodischen Grundsätzen  
in drei Cursen  
für höhere Lehranstalten  
bearbeitet

von

**Dr. Hermann Zwick,**  
Stadt-Schul-Inspector in Berlin.

Mit

277 Illustrationen.  
Ladenpr. 3 M. 60 & m. 25 %

Handlungen, welche mit Lehrerkreisen höherer Lehranstalten in Verbindung stehen, bitten wir, zu verlangen. Die neue Orthographie ist in dem Buche angewandt.

Berlin, September 1880.

**Burmester & Stempell.****Karl Scholtze in Leipzig.**

[48034.]

Soeben wurde complet ausgegeben der  
3. Neudruck von:

**Hittenkofer,  
Vergleichende Architekton.  
Formenlehre.**

85 lithogr. Tafeln und 19 Bogen Text.

In Mappe 30 M.

= Der Bezug baar 33 1/3 %, 7/6, 14/12!  
sichert guten Gewinn. =

Ich lade Sie höflichst ein, Ihre Thätigkeit dem Vertriebe des Werkes zuzulenken.

[48035.] Wir versanden soeben nachstehendes Circular:

**Eine neue Ausgabe von  
Gerok's „Palmbblätter“.**

[48033.]

Stuttgart, den 15. October 1880.

P. P.

Mit Gegenwärtigem beehren wir uns, Ihnen die ergebene Mittheilung zu machen, dass soeben bei uns erschien und wir nach Verlangen versenden werden:

**P a l m b l ä t t e r**

von

**Karl Gerok.**

Octav - Ausgabe.

30 Bogen auf fein Velinpapier.

In prachtvollem Originaleinband mit Goldschnitt, der Photographie des Verfassers und 4 Illustrationen von

Professor Paul Thumann.

Preis 9 M. ord.

Wir liefern bis zum 15. November a. c.

1 Probe-Exemplar zu 5 M. baar!

Nach Ablauf genannter Frist erlischt jedoch dieser Vorzugsrabatt und treten dann unsere bekannten

**Bezugsbedingungen:**

Gegen baar 33 1/3 % und 7/6, in Rechnung  
25 % und 11/10.

wieder in Kraft. Den Einband der Freiemplare berechnen wir mit 1 M. no. baar.

Die schon so vielfach vorgebrachten Wünsche und immer wiederkehrenden Nachfragen nach einer „mittleren Ausgabe der Palmbblätter“ zwischen der Pracht- und Miniatur-Ausgabe ermuthigen uns zur Herstellung der vorliegenden, eleganten Novität, und hoffen wir den diesjährigen Weihnachtsmarkt durch einen Artikel zu zieren, welcher nicht allein einem laut gewordenen Bedürfniss befriedigend entgegenkommt, sondern auch in der schönen Geschenkliteratur demselben ein Ehrenplatz sichern wird.

Wir bitten Sie freundlichst, dieser leichtverkäuflichen Novität eine recht thätige

Verwendung angedeihen zu lassen und sich den Vortheil des Probeexemplars zu Nutzen zu machen; à cond.-Sendungen bedauern wir ohne jede Ausnahme nicht effectuiren zu können. Ihren geneigten Bestellungen entgegengehend empfehlen wir uns Ihnen bestens und zeichnen

Hochachtungsvoll

**E. Greiner'sche Verlagsbuchhandlung**  
(Greiner & Pfeiffer).

**Langenscheidt'sche Verlagsbuchhdlg.**

[48036.]

**Methode Toussaint-Langenscheidt.  
(Original.)**

Zur Begegnung vielfacher Anfragen folgendes:

1) Bezugsbedingungen der engl., bezw. franz. Unterrichts-Briefe nach der Meth. Toussaint-Langenscheidt (29. Auflage):

Kursus I. 18 M. — Kursus II. 18 M.

Kursus I. u. II. auf einmal 27 M. (statt  
36 M.).

2) Die Methode Toussaint-Langenscheidt ist geistiges Eigenthum der Unterzeichneten; sie wurde von ihren Begründern, bezw. deren Mitarbeitern nur auf die im diesseitigen Verlage erschienenen Hilfsmittel im Bereiche der engl., franz. u. deutschen Sprache angewandt. Zu allen sonstigen, für die verschiedensten Sprachen und Nationen im In- und Auslande unter der Benennung „Methode Toussaint-Langenscheidt“ oder ähnlicher Bezeichnung aufgetretenen Erscheinungen bezw. Nachahmungen stehen wir weder in Beziehung, noch sind dieselben unser Verlage. Bei Verschreibungen bitten dies zu beachten.

Hochachtungsvoll

Berlin. **Langenscheidt'sche Verlagsbuchh.**  
(Prof. G. Langenscheidt).

**Die Grenzboten Nr. 43**

[48037.] enthalten: Blicke auf die politische Lage in auswärtigen Fragen. 2. Frankreich seit dem Ministerwechsel. — Zur Reform des Haftpflichtgesetzes. — Die Geschichte des Kölner Domes. (Schluß.) — Die türkisch-montenegrinische Frage. — Politische Briefe 18. Die Dombaufeier in Köln. — Literatur.

Leipzig. **Fr. Ludw. Herbig**  
(Fr. Wilh. Grunow).

[48038.] Soeben erschien:

**Deutschlands Kampf und Sieg**

von

**Julius Woeniger.**

2 Bde. 8. 5 M. ord., 3 M. 75 & netto,  
3 M. 50 & baar.

Ich bitte freundlichst, dem Werke, welchem schon als Manuscript günstige Besprechungen zu Theil wurden, Ihre thätige Verwendung zuzuwenden zu wollen.

Leihbibliotheken mache ich ganz besonders auf diesen Roman aufmerksam.

Hochachtungsvoll

Schwerin i/M., October 1880.

**H. Schmalc**  
(Hermann Schmidt).